Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei schöne Lieder

Das Erste

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1402952

Visual Library

Drei schöne Lieder.

1. Was soll ich in der Fremde.
2. Der Dreispan fährt im leisem.
3. Es lebt ja was auf Erden.

Das Erste.

1. Was soll ich in der Fremde thun? hier ist es ja so schön! Der Winter stürmt und brauset nun, verschneit sind Thal und Höh'n, und hier ist es so schön, so schön, la la la la so schön.

2. Was soll ich in der Fremde thun? hier ist es ja so schön! Sie reichte mir die weiße Hand, und sprach: Du magst nun gehn. Und hier ist es so schön, so schön, la la la la so schön.

3. Und mit dem Wandern ist's nun aus, hier ist es ja so schön! Kein holdes Liebchen find' ich draus, warum denn weiter gehn? Hier ist es ja so schön, so schön, la la la la so schön.

4. Was soll ich in der Fremde thun? es ist hier gar zu schön! Ein gut Glas

Zwei schöne Lieder.

1. Leb wohl du theures Land.
2. Herz mein Herz warum.

Das Erste.



1. Leb wohl du theures Land, das mich geboren! die Ehre ruft mich wieder fort von hier. Doch ach! die süße Hoffnung ist verloren, die ich gehegt, zu ruhen einst in dir. Der Held, des Name füllt die weite Erde, hat mich mit Freundschaft,

Landesbibliothek Oldenburg